Nr. 26/13 24. Juni 2013 € 3,70 www.focus.de

# FOCUS

„Ich bin schuldig"
**Jan Ullrich gesteht**

plus DVD

# Von Siegern lernen

## Die **Erfolgs-Strategien** der Besten. Und wie Sie sich optimal präsentieren

Österreich € 3,90 · Schweiz CHF 6,90 · Belgien € 4,20 · Niederlande € 4,20 · Luxemburg € 4,20 · Frankreich € 4,90 · Italien € 4,90 · Portugal (Cont) € 4,90 · Spanien € 4,90
Kanaren € 5,20 · Griechenland € 5,60 · Finnland € 6,10 · Dänemark DKK 40 · Norwegen NOK 58 · Japan JPY 1650 (exclusive tax) · Slowenien € 4,90 · Ungarn HUF 1520

72 gesetzliche Versicherungen im Vergleich

## Welche Krankenkasse zahlt welchen Sport?

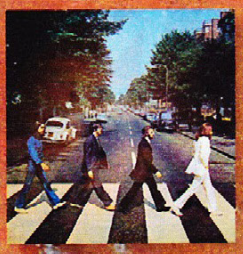
**GUIDO MARIA KRETSCHMER, 48**
*Modedesigner und Moderator der TV-Show »Shopping Queen«*

# Die Beatles der schrägen Hut-Mode

**„NUR ENGLISCHE LADYS können es sich erlauben, solche ausgefallenen Outfits zu tragen – und dabei auch noch gut rüberzukommen. Diese Girl-Group ist auf dem Weg zum berühmten Pferderennen ‚Royal Ascot'. Für mich ist das schon jetzt eines der Fotos des Jahres. Das könnten die Mütter der Beatles sein – denn dieses Quartett erinnert mich sehr an das Albumcover von ‚Abbey Road'.**

Fotos: ADRIAN DENNIS/AFP, Phil MEINWELT

**Kopf an Kopf auf der Zielgeraden:** Vier Ladys stöckeln zu „Royal Ascot", dem traditionsreichen Pferderennen im Westen Londons, bei dem sich die britische High Society trifft. Im Gänsemarsch ähnelt das Damenquartett den Beatles auf dem legendären Cover ihres Albums „Abbey Road" von 1969



auf dem die Fab Four hintereinander über einen Zebrastreifen marschieren.

In ihrer Extravaganz tragen die Damen diese einmaligen Kleider und Hüte mit dem notwendigen Selbstbewusstsein. Großartig sind die leuchtenden Farben, die in der Gruppe noch stärker wirken. Mir gefällt besonders, dass sie aussehen, als wären sie eine verschworene Gang auf einer Mission. Wie eine ‚Armee aus der Vorstadt'. Allerdings irritiert mich der Hintergrund mit dieser Wand, von der der Putz bröckelt.

Die Umgebung steht so gar nicht im Einklang mit dem opulenten Look der vier Damen. Die Straße sieht aus wie in einem britischen Vorort. Das edle Ambiente von ‚Royal Ascot' stelle ich mir ein bisschen anders vor. Es bleibt nur zu hoffen, dass die Vierergruppe kein Fahrzeug mehr besteigen muss, um zum Rennen zu gelangen. Denn das dürfte mit ihrem Kopfschmuck ziemlich schwierig werden. Damit die schöne Aufmachung nicht leidet, empfehle ich dringend ein Cabriolet.

Ganz sicher bin ich mir aber, dass die vier Grazien sehr viel Spaß auf der Rennbahn hatten und sicherlich einigen Leuten die Köpfe verdrehen konnten."